

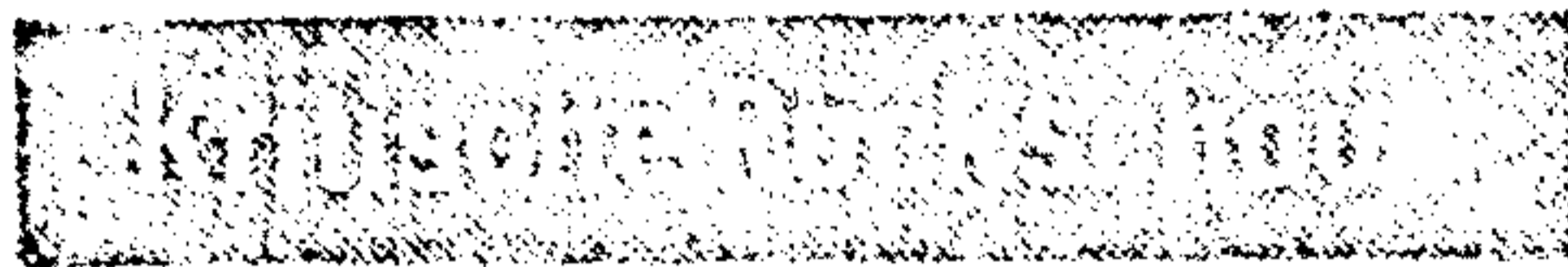
Document Citation

Title	Schade um die sendezeit
Author(s)	Gunther Häcker
Source	<i>Aachener Volkszeitung</i>
Date	1976 Mar 07
Type	review
Language	German
Pagination	
No. of Pages	1
Subjects	
Film Subjects	Mensch verstreut und welt verkehrt (The scattered body and the world upside down), Ruiz, Raoul, 1975

Schade um die Sendezeit

ZDF: Menschen verstreut und Welt verkehrt

Der in Paris lebende chilenische Emigrant Raul Ruiz führt in „Mensch verstreut und Welt verkehrt“, am Donnerstag in der Reihe „Das kleine Fernsehspiel“ gezeigt, in eine halb reale, halb erfundene Welt. Die Zuschauer



er sind gewarnt worden. In der von der Ansa-
gerin verlesenen Erläuterung war die Rede
von „schwer zugänglichen südamerikani-
schen Anspielungen“, von einem Intellektuel-
lenstück und einer „sehr persönlichen Satire“
des Regisseurs. Raul Ruiz hat sich selbst
ähnlich geäußert, nämlich, daß sein Film für
Europäer schwer zugänglich sei, und daß
nicht nur wegen seiner lateinamerikanischen
Anspielungen, sondern auch wegen seiner
orm.

Wir haben uns das Stück bis zum bitteren
Ende am späten Abend angesehen und uns
verzweifelt bemüht, einen Zugang zu finden.
Erschwert wurde dies noch dadurch, daß der
Film nicht synchronisiert ist. Man mußte ei-
nen Teil der Aufmerksamkeit auf die mitunter
nicht leicht zu lesenden Untertitel verwenden.
Nur stellenweise war Raul Ruiz zu deuten, so
ziemlich zum Schluß, als ein Volksredner ge-
gen den Alkoholismus wetterte.

Man fragt sich, warum dieser Film in das
Programm aufgenommen wurde, und das
ohne filmbegleitende Erklärung. Es gibt doch
sicher noch andere Kamerafilme, die abseits
von der üblichen Unterhaltung künstlerische
Ambitionen vertreten und dabei doch noch
verständlich sind. Fazit vom Donnerstag-
abend: Schade um die Sendezeit.

GUNTHER HÄCKER